

Erstes internationales Walking Football Turnier in Berlin.

Unser Sport hat für unsere Stadt eine Ausdehnung in den internationalen Bereich gefunden. Spielort, Hubertusallee 50, 14193 Berlin Stadionbereich des Berliner Sport Clubs, der sechs Berliner Teams, den TSV Settmarshausen und die Auswahlmannschaft des Polnischen Fußballclubs LKS Lodz eingeladen hatte.



Nach unseren letzten sehr guten Ergebnissen (3. Platz eigenes Turnier, 3. Platz beim VfL Wolfsburg), wollte das Team heute mit guten Leistungen anknüpfen. Bestes Fußballwetter, ideale Platzverhältnisse und ein guter Teamgeist sorgten gleich im ersten Spiel gegen den Gastgeber für einen erfolgreichen Start in das Turniergehen.

In den folgenden Spielen sah man viele neue, auch „jüngere“ Gesichter, die auch in unserer Mannschaft zu finden waren. Das sorgte für eine schnellere Spielweise und umso spannendere Begegnungen. Die FV Wannsee konnte sich gegen den TV Waidmannslust, SC Siemensstadt und dem fröhlichem Mixedteam TSV Settmarshausen durchsetzen und schadlos halten. Das Zuschauen hat einfach Spaß gemacht, wenn Uwe und Micha mit einer sehr guten Abwehr im Rücken die Spielkontrolle hatten und Suela immer wieder Schussposition brachten.

Zwischenzeitlich hatte sich das polnische Team, die immerhin eine annähernd 500 Kilometer Anreise hatten, mit ihrer schnellen gradlinigen

Spielweise auf sich aufmerksam gemacht. Man muss anerkennen, dass dieses Team gegen uns dann großartig in die Tiefe gespielt hatte und ihnen vor unserem Tor gutes Doppelpassspiel gelang. Zu Recht war LKS Lodz dann auch der spätere Turniersieger.

In unserem letzten Spiel wartete der TSV Mariendorf und der lag zu diesem Zeitpunkt nur zwei Punkte hinter uns. Da beide Teams eine ungefähre Leistungsstärke haben, sorgte ein Minimalergebnis dafür, dass wir am Ende vor allen Berliner Vereinen lagen.

Mit diesem erfolgreichen Abschluss haben wir heute sportlich abgeliefert, wir haben heute viele Dinge sehr gut und richtig gemacht und hatten deshalb für unseren Verein eine großartige Strahlkraft.

Resümierend kann man sagen, dass dieses Turnier eine tolle Werbung für den Walking Football war.

Michael R.